





Die bundesweite „Initiative Bunte Wiese“ hat demonstriert, wie „Gewohnheitsrasen“ durch einfache Mahdumstellung in artenreiche Blumenwiesen verwandelt werden können. Der Referent legt die Tragweite des Mähens für die Überwinterung der Insekten und den Vogelzug dar. Im Wohnumfeld des Menschen führen solche Maßnahmen oft zu Interessenkonflikten. Erkenntnisse aus der Akzeptanzforschung können zur Entschärfung solcher Konflikte beitragen.

Mit einem „14 Punkteplan zur integrativen Biodiversitätsoptimierung für Kommunen“ berät Unterweger bundesweit Gemeinden, wie der Wandel in eine zukunftsfähige Grünflächenpflege zu meistern wäre. Dabei fordert er auch die flächendeckende Einführung von „Stadthirten“, die die Arbeit der Stadtgärtnereien ergänzen sollen.

## „Bunte Wiesen und Weiden“: Ein Modell gegen das Insektensterben

Der Verlust der biologischen Vielfalt, in der Öffentlichkeit vor allem als Bienen- und Insektensterben bekannt, sowie der voranschreitende Klimawandel erfordern einfache, naturbasierte Lösungen, die in der Fläche angewendet werden können. Dr. Philipp Unterweger, Biologe und Biodiversitätsplaner, stellt in seinem Vortrag die Zusammenhänge zwischen artenreichen Grünflächen und den drängenden Problemen unserer Zeit dar. Er arbeitet die Unterschiede zwischen Rasen, Wiesen und Weiden heraus und zeigt, wie eine funktionierende und nachhaltig genutzte Kulturlandschaft aussehen kann.



Genauer finden Sie unter:  
[www.philippunterweger.de](http://www.philippunterweger.de)  
[www.echte-bauern.de](http://www.echte-bauern.de)

## Dr. Philipp Unterweger

studierte u.a. Biologie an der Universität Tübingen und promovierte in diesem Fach.

Er untersuchte wissenschaftlich, wie sich verschiedene Arten der Grünlandpflege auf Insektenpopulationen auswirken und befasste sich mit der Akzeptanz von Naturschutzmaßnahmen. Diese Fragestellungen kombinierte er in seinem vielfach ausgezeichneten Forschungsprojekt „Initiative Bunte Wiese“ mit der praktischen Anwendung. Seine Ergebnisse zeigen, wie die Wiesen in Stadt und Land durch angepasste Pflege zur Verminderung des Insektensterbens und zur Steigerung der biologischen Vielfalt beitragen können.

Mit seiner Beratungstätigkeit und seinen Vorträgen unterstützt er heute Menschen bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Entstehung neuer Lebensräume und zur Förderung der biologischen Vielfalt.

Darüber hinaus ist er an der Planung und Gestaltung neuer Lebensräume für Insekten, Pflanzen und viele andere Lebewesen beteiligt.

Als Buchautor möchte er Menschen ermutigen, sich für eine zukunftsfähige

Bauernkultur mit Mut, Idealismus und Herzblut einzusetzen.

